



Wenn
ich
mein

Kind
besser
verstehen
will

Baby- und Kleinkind- sprechstunde

Ein Angebot der Kinder- und Jugendpsychiatrie

Luzerner
Psychiatrie

lups.ch

Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt

Baby- und Kleinkind-sprechstunde

Die Zeit nach der Geburt eines Kindes hält viele Überraschungen bereit und das Leben gestaltet sich oft anders, als man es sich vorgestellt hat. Für Mütter und Väter, die sich überfordert oder verunsichert fühlen, bietet das Team der Baby- und Kleinkind-sprechstunde professionelle Unterstützung.

Ein Säugling oder Kleinkind schreit übermässig, lässt sich schwer trösten, hat Probleme beim Ein- und Durchschlafen, lehnt die Nahrungsaufnahme ab oder ist ausserordentlich trotzig. Dies kann bei den Eltern wie beim Kind zu heftigen Reaktionen führen. Die Eltern fühlen sich erschöpft, sind gereizt und verunsichert oder haben Selbstzweifel. Dies führt leicht zu einer Familienatmosphäre, in der ein entspannter Umgang miteinander und mit dem Baby/Kleinkind immer schwerer fällt. Hinzu kommen vielleicht gut gemeinte Ratschläge oder vorwurfsvolle Blicke und Kommentare in der Öffentlichkeit, welche die Eltern zusätzlich belasten.

Eine Beratung oder Therapie in unserer Baby- und Kleinkindsprechstunde hilft, diese schwierige Lebenssituation zu bewältigen und gibt Eltern das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zurück. Oft helfen bereits wenige Gespräche. Die Eltern lernen, die Signale des Babys oder Kleinkindes zu verstehen und angemessen darauf zu reagieren. So entwickelt sich eine zufriedenstellende und gesunde Eltern-Kind-Beziehung.



Eine Beratung kann helfen, schwierige Lebenssituationen zu bewältigen. (Symbolbild)

Wir bieten professionelle Hilfe

für Eltern und deren Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahren bei:

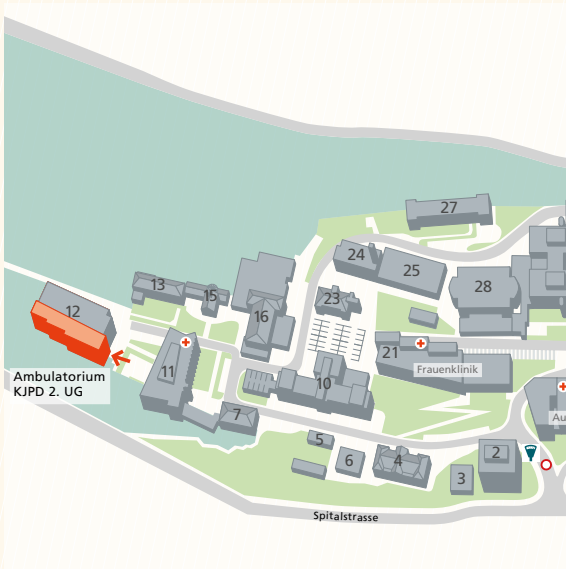
- Regulationsschwierigkeiten des Kindes (exzessives Schreien, Schlafprobleme, problematisches Essverhalten)
- Verhaltensauffälligkeiten des Kindes (übermäßige Trotz-/Wutanfälle, starke Trennungsangst, starke innere Unruhe, Spielunlust)
- Sorgen und Fragen zur kindlichen Entwicklung, auch bei einem frühgeborenen und/oder kranken Kind
- Konflikten unter den Eltern (unterschiedliche Erziehungsstile, Schwierigkeiten mit der neuen Elternrolle)
- Krisensituationen (Überforderung, Erschöpfung, postpartale Depression)
- traumatisierenden Lebenserfahrungen (Belastungen während der Schwangerschaft, traumatische Geburt)
- besonderen Belastungen (sehr junge Mütter/Väter, Eltern mit psychischer Erkrankung)
- Fragen des Kindeschutzes

Erstgespräch und Therapie

Das interdisziplinäre Fachteam lädt die Familie zu einem Erstgespräch ein. Die weitere Behandlung wird gemeinsam geplant.

Wir reflektieren zusammen mit den Betroffenen die Bedeutung von Elternschaft und unterstützen die Entstehung einer gesunden Eltern-Kind-Beziehung. Diese dient als wesentliche Grundlage für die weitere Entwicklung des Kindes.

Gespräche, Kommunikations- und Spielanleitungen wie auch die Arbeit mit Videoaufnahmen sind wichtige Bestandteile der Beratung und Therapie.



Standort

Luzerner Psychiatrie AG

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Kantonsspital 12

6004 Luzern

Anmeldung

Zentrale Anmelde- und
Koordinationsstelle (ZAK)

anmeldung@lups.ch

T 058 856 53 00

Die Anmeldung erfolgt durch die
vorbehandelnde Fachperson oder
die Eltern/Erziehungsberechtigten
an die Zentrale Anmelde- und
Koordinationsstelle.

Kosten

Die Kosten werden in der Regel
von der Krankenkasse oder der
IV übernommen.

Luzerner Psychiatrie AG | Kinder- und Jugendpsychiatrie
Kantonsspital 12 | 6004 Luzern

T 058 856 45 00 | kjpd.sekretariat@lups.ch | www.lups.ch

Luzerner
Psychiatrie **lups.ch**

Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt